



# FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer  
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 28.09.2013

FREIE WÄHLER für Verbesserungen in der Schieneninfrastruktur

. Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

## **Florian Streibl MdL – Halbstundentakt für Iffeldorf dauerhaft sicherstellen – Stabilität des neuen Fahrplans wird zum Gradmesser des Erfolgs im neuen Werdenfels-Takt – Talent-2-Züge werden im Dezember leider nicht vollständig verfügbar sein**

Oberammergau / München (lu). Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, hat nach knapp drei Monaten nun ein Antwortschreiben des scheidenden Wirtschaftsministers Martin Zeil zum geplanten Halbstundentakt in Iffeldorf erhalten. Im Frühsommer 2013 gab es Diskussionen, ob der Bahnhof Iffeldorf mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2013 halbstündlich bedient werden kann. Nicht zuletzt das Wirtschaftsministerium äußerte Zweifel, ob dann der Fahrplan auf der Strecke Tutzing-Kochel und weiter nach München verlässlich gefahren werden kann.

In seiner Antwort verweist Zeil auf die Verantwortung der Mandatsträger in den Kommunen vor Ort, die energisch eine Umsetzung des vollständigen und nicht nur zeitweisen Halbstundentakts für Iffeldorf gefordert haben. Dieser Position habe sich Zeil dann halt angeschlossen.

Aus Sicht von Florian Streibl ist damit nur die halbe Miete eingefahren. Er begrüßt die Einbindung von Iffeldorf in den Halbstundentakt vollauf, er gab aber auch zu bedenken, ob und in welchem Umfang dann weitere Infrastrukturmaßnahmen nötig seien, um ein stabiles Umsetzen dieses Angebots zu erreichen. Zeil antwortet lapidar: „...gehe ich davon aus, dass die DB alles Erforderliche unternehmen wird, um den zugesagten hochwertigen Schienenpersonennahverkehr vertragskonform zu erbringen. Infrastrukturmaßnahmen zur Fahrplanstabilisierung sind derzeit nicht geplant.“

Darüber hinaus erhielt Streibl nun endlich Auskunft darüber, in welchem Umfang die neuen Talent-2-Züge ab Dezember 2013 zur Verfügung stehen werden. Laut Wirtschaftsminister Martin Zeil werden zu Betriebsbeginn ca. 85% der Leistungen mit Neufahrzeugen erbracht, der Leiter der Verkehrsabteilung im Wirtschaftsministerium geht mittlerweile aber nur noch von knapp 80% aus, wie dieser Streibl am 19. September mitgeteilt hat. Dies hat z.B. zur Folge, dass die Züge in Garmisch-Partenkirchen Richtung Reutte nicht geflügelt werden können, sondern dort weiterhin ein Umsteigen der Fahrgäste nötig sein wird. Der Rest werde mit Doppelstockgarnituren und Bestandsfahrzeugen abgedeckt. Streibl abschließend dazu: „Die neuen Talent-2-Züge, die abschnittsweise bereits eingesetzt werden, bringen eine deutliche Verbesserung für die Fahrgäste mit sich. Ich hoffe, dass sich das Wirtschaftsministerium dafür einsetzt, die noch ausstehenden neuen Zuggarnituren schnellstmöglich auf die Gleise zu bringen, da das alte Zugmaterial immer wieder Anlass für Beschwerden der Fahrgäste liefert und zudem der Vertragspartner DB Regio in der Lage sein muss, ab dem Fahrplanwechsel die neuen Züge komplett zur Verfügung zu stellen.“

### **Pressekontakt:**

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL - Ludwig Utschneider M.A. – Referent  
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau [www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)  
[referent@florian-streibl.de](mailto:referent@florian-streibl.de) Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287